

„Abschiedsbrief von Helga Kühn-Mengel“

Mit einem Brief verabschiedet sich Helga Kühn-Mengel, unsere frühere Bundestagsabgeordnete. Die SPD Wesseling dankt ihr für die vertrauensvolle und gute Zusammenarbeit.



Alles hat seine Zeit im Leben – so auch meine politische Arbeit als Bundestagsabgeordnete. Mit dem Ende der Legislaturperiode gehöre ich nicht mehr dem Deutschen Bundestag an.



Die Entscheidung, nicht mehr zu kandidieren, ist mir natürlich nicht ganz leicht gefallen.

Gemeinsam mit vielen anderen konnte ich politische Ziele formulieren, Vorhaben auf den Weg bringen, sie verwirklichen und in der Umsetzung begleiten. Und ich habe mich immer gern und mit Leidenschaft für meinen Wahlkreis eingesetzt.

Ich blicke daher auf eine erfüllte und interessante Zeit mit vielen wertvollen Begegnungen zurück. Dankbar bin ich für die Unterstützung zahlreicher Menschen, die mich auf diesem Weg begleitet und bestärkt haben.

Für das gute Miteinander möchte ich mich an dieser Stelle ganz herzlich bedanken.

Es hat mir immer viel Kraft und Freude gegeben. Ich verbinde dies mit den besten Wünschen für die Zukunft.

Als Mitglied im Präsidium der Arbeiterwohlfahrt, als Vorsitzende der AWO Rhein-Erft und Euskirchen und in anderen Funktionen (u.a. in der Hospizarbeit, in der Brühler Museumsgesellschaft und in der Forschungsgemeinschaft „Der körperbehinderte Mensch“) kann ich Wissen und Erfahrung einbringen. So bin ich weiterhin ehrenamtlich, sozial- und gesundheitspolitisch unterwegs.

Sicherlich werden wir uns bei dem einen oder anderen Anlass wiedersehen.

Herzliche Grüße

Helga Kühn-Mengel

>>SPD setzt sich für Insektenschutz ein; Rückblick Herbstfest und Dankabend<<

Lasst Maja nicht sterben!

Der Bestand der Fluginsekten ist in Nordrhein-Westfalen in den letzten Jahren um bis zu 80 Prozent zurückgegangen. Das hat auch Auswirkungen auf die Vogelwelt. Zahlreiche Vogelarten ernähren sich von Insekten und für viele Arten sind Insekten als Nahrung während der Aufzuchtphase besonders wichtig. Jede Art, die ausstirbt, zieht weitere mit sich. Auch für die Landwirtschaft sind Insekten wichtig. Schließlich sind sie für die Bestäubung der Pflanzen zuständig.

Bei der Rettung der Insekten tragen die Kommunen eine große Verantwortung und sie können viel Gutes beitragen zum Erhalt der Biodiversität. Welche Flächen werden bepflanzt und womit? Werden ausreichend Blühpflanzen gepflanzt? Wie oft wird gemäht? Werden Flächen auch einmal sich selbst überlassen? Wir haben beantragt, dass bei jeder Neubepflanzung von Hängen, Böschungen und Straßenrändern sowie Neupflanzung von Hecken sowohl auf Flächen der Stadt als auch von stadteigenen Betrieben im Sinne der Biodiversität für Artenreichtum gesorgt wird. Wo möglich, sollen Flächen weitgehend sich selbst überlassen und selten gemäht werden.

Außerdem haben wir beantragt, dass auf geeigneten städtischen Flächen Insektenhotels und Nisthilfen aufgestellt werden. Dafür braucht man nur altes Holz oder Stroh - je nach Insektenart - und eine Wartung ist über Jahre nicht nötig. Der Material- und Arbeitsaufwand ist minimal, der Effekt groß. Neben Randbereichen von Feldern und Bahntrassen, Friedhöfen, Sportanlagen und natürlich städtischen Grünflächen schlagen wir als Standorte vor allem Gelände von Schulen und KiTas vor, damit Kinder direkt praktisch lernen können, welche Insekten es gibt und warum sie so wichtig sind. Und keine Sorge: Wildbienen stechen nicht.

Jetzt hoffen wir, dass die anderen Fraktionen unserem Antrag im Ausschuss für Stadtentwicklung und Umweltschutz am 21. November zustimmen.

Herbstfest von SPD und AWO - Dankabend von Ute Meiers

Am 07.10. hatten die Genossinnen und Genossen gleich zweimal Gelegenheit, sich zu einem geselligen Beisammensein einzufinden. Auch in diesem Jahr feierten die SPD und die AWO Wesseling wieder gemeinsam in der AWO-Begegnungsstätte Am Sonnenberg.

In seiner Begrüßung betonte Thomas Giertz im Hinblick auf die Wahlausgänge in 2017 und den Erfolg der Populisten die historische Zusammengehörigkeit von SPD und AWO, insbesondere aber die Wichtigkeit der persönlichen Begegnung und des gemeinsamen Gesprächs. Die Gespräche kamen an diesem Nachmittag auch keineswegs zu kurz, insbesondere das diesjährige Quiz sorgte für genügend Anlass zum gemeinsamen Austausch. Hier hatten sich Heidi Meyn und Thomas Giertz besonders knifflige und skurrile Fragen ausgedacht.

Im Anschluss lud unsere Kandidatin für die Bundestagswahl 2017, Ute Meiers, zu einem Dankesabend ins "Hotel am Rhein" ein. Bei Pizza und Flammkuchen bedankte sich Ute bei den anwesenden Genossinnen und Genossen aus dem ganzen Wahlkreis für das tolle Engagement im zurückliegenden Wahlkampf. Stellvertretend für den OV Wesseling bedankte sich unser stellvertretender Vorsitzender, Thomas Giertz, bei Ute für einen guten und engagierten Wahlkampf. Den Genossinnen und Genossen in Wesseling habe der Wahlkampf viel Spaß bereitet und Ute habe auf jeden Fall einen Beachtungserfolg erzielt.



>>Wahlnachlese<<

Wahlnachlese - Bundestagswahl

Stabile Rente oder weiteres Absinken des Rentenniveaus, faire Besteuerung oder Privilegierung von Spitzenverdienern, Bürgerversicherung oder PatientInnen 1. und 2. Klasse, **Martin Schulz** oder Angela Merkel, **Ute Meiers** oder Detlef Seif – Darum ging es bei der Bundestagswahl 2017.

Auf der Mitgliederversammlung am Mittwoch, den 18. Oktober 2017 im Hotel Adler diskutierten wir über den Wahlkampf, das Regierungsprogramm der SPD und über gesellschaftliche Vorstellungen und Ziele, die nach der Wahl umgesetzt werden könnten.

Zu Beginn stellte der Vorsitzende Detlef Kornmüller fest, dass das Wahlergebnis bei der Bundestagswahl enttäuschend sei. Das Abschneiden der AfD erschreckte alle Demokraten, aber auch das Wahlergebnis der SPD selbst sei sehr ernüchternd. Es folgte eine intensive Erörterung auf Grundlage der PowerPoint-Präsentation des Vorsitzenden und auch auf Auswertung der infratest dimap. Hier zeigte sich deutlich, dass es den Stammwähler alter Prägung für die SPD nicht mehr gibt. Vielfach wird von Wahl zu Wahl gewechselt, auch abhängig von dem jeweiligen Spitzenkandidaten.

Im Anschluss an die Diskussion reflektierte der Vorsitzende den Wahlkampf des Ortsvereins. Es fanden 2 Infostände auf dem Rathausplatz, 5 Infostände in der Fußgängerzone, mehrere Stände in Keldenich und Berzdorf, 2 Frühverteilungen im Tunnel und über 900 Hausbesuche statt. Hier zeigte sich der Ortsverein sehr gut aufgestellt. Mit unserer Kandidatin wurden zahlreiche Gespräche mit den Bürgern an der Haustür geführt, die sehr gut angenommen wurden.

Zum Schluss der Mitgliederversammlung diskutierten wir die Frage, wie sich der Ortsverein nach diesem Wahlergebnis auf der kommunalen Ebene aufstellen soll. Bereits in 2019 finden die Wahlen für das Europaparlament und in 2020 die Kommunalwahlen statt. Hier gelte es nun, geeignete Kandidatinnen und Kandidaten zu finden.

Allerbeste Grüße

Halil Odabasi

Beisitzer und Kommissarischer Schriftführer

Anmerkung: Die Wahlanalyse als pdf-Version kann bei Detlef Kornmüller, detlef_kornmueller@web.de angefordert werden.



Termine (Ausschüsse etc.)

Jeweils um 18.00 Uhr
(wenn nicht anders angegeben)

- 06.11. Fraktionssitzung
- 07.11. Hauptausschuss
- 08.11. Jugendhilfeausschuss
- 13.11. Fraktionssitzung
- 14.11. Kultur- und Partnerschaftsausschuss
- 15.11. Ausschuss für Familie, Soziales, Gesundheit und Senioren
- 16.11. Ausschuss für Sport und Freizeit
- 20.11. Fraktionssitzung
- 21.11. Ausschuss für Stadtentwicklung und Umweltschutz
- 22.11. Rechnungsprüfungsausschuss
- 23.11. Seniorenbeirat (15:00Uhr)
- 27.11. Fraktionssitzung
- 28.11. Hauptausschuss
- 29.11. Schulausschuss

Geburtstage

**Die SPD Wesseling
gratuliert zum Geburtstag.**

im November

Hannah Laubach, Wolfram Reichardt, Doris Lukaschewski, Jennifer Hoffmann, Johann Reiner, Philipp Osten, Jörg Bohm, Sabine Geyr, Giesbert Westerhove, Jürgen Sauerborn, Najibullah Habib, Rainer Drexler, Hans Heider, Ralph Manzke



Ordentlicher Kreisparteitag

Samstag, 25. November 2017

10:30 Uhr

**Albert-Schweitzer-Gymnasium Hürth,
Sudetenstraße 37, 50354 Hürth**